

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



Zorneding, 06.12.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mayr,

die Fraktion Bündnis90/Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat ein in kommunalem Eigentum befindliches Grundstück vorzuschlagen, auf dem sozial geförderter Wohnungsbau entstehen soll. Das von der Verwaltung vorgeschlagene Grundstück wird entweder der Wohnbaugesellschaft Ebersberg (WBEGKU) oder der Wohnungsgenossenschaft Ebersberg eG für den Bau von bezahlbaren Wohnungen zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Mit der zum 1.1.2015 beschlossenen Richtlinie für die Förderung bei Neuschaffung von Gebäuden im Mietwohnungsbau durch den Landkreis Ebersberg unterstützt der Landkreis die Schaffung von 1000 Sozialwohnungen in den nächsten 10 Jahren.

Der Kreistag des Landkreises Ebersberg hat dazu im Dezember 2016 die Wohnbaugesellschaft Ebersberg WBEGKU gegründet. Ziel ist es, dass Landkreis und Kommunen konsequent einen gemeinsamen Weg bei der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum beschreiten.

Bisher haben die Gemeinden Grafing, Moosach und Anzing Grundstücke zur Verfügung gestellt. Dadurch konnten 44 Sozialwohnungen realisiert werden. Von den angestrebten 1000 Wohnungen in 10 Jahren sind wir 4 Jahre nach Gründung des GKU also noch meilenweit entfernt.

Der Gemeinderat Zorneding hat sich im Zuge des Abrisses der Gemeindewohnungen in der Tannenstraße und dem Verkauf des frei gewordenen Grundstückes dafür ausgesprochen, als Kompensation an geeigneter Stelle im Gemeindegebiet sozialen Wohnungsbau zu verwirklichen.

Gez.

Helmut Obermaier, Moritz Dietz, Barbara Weiß, Stefan Obermaier, Giulia Hillebrand